

Schulbibliotheken heute und morgen

Überblick und Einordnung

Victor Wolter

Gründungsmitglied der AGSBB und
ehemaliger Vorstandsvorsitzender

wolter@agsbb.de

Arbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken Berlin-Brandenburg (AGSBB)

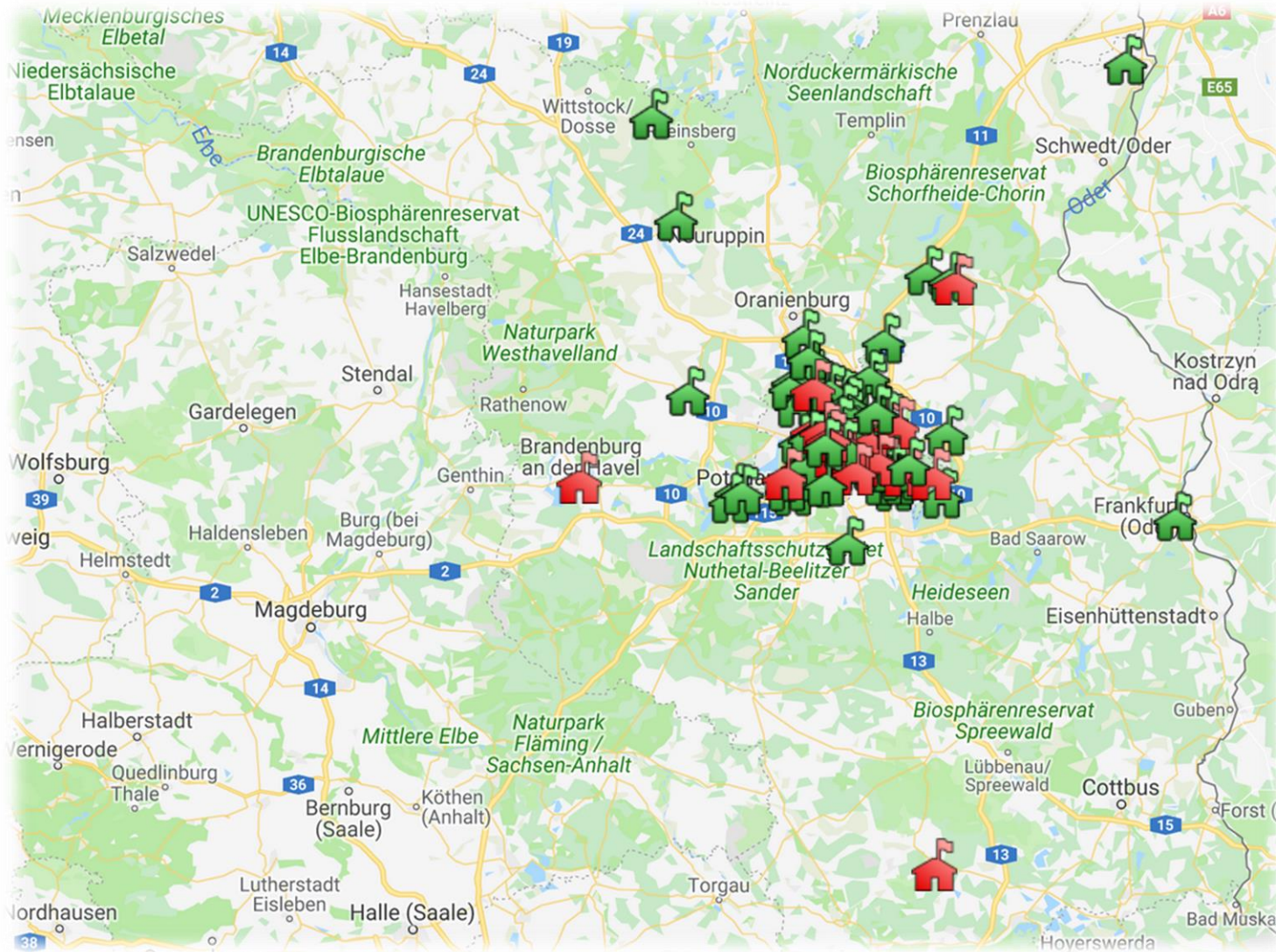


Gründung 2010

als Zusammenschluss
von Interessierten

ab 2013 Weiterführung
als gemeinnütziger
Verein

Karte der Mitglieder



Zur Zeit sind 111
Schulbibliotheken
sowie 19
Institutionen und
Initiativen (sowie
Privatpersonen)
aus Berlin und
Brandenburg
Freunde und
Mitglieder der AG.

Arbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken Berlin-Brandenburg (AGSBB)

Schulbibliotheks-
tage

Zusammenarbeit
Land/Kommune

Regionaler
Austausch

Regelmäßige
Veranstaltungen

Öffentlichkeits-
arbeit

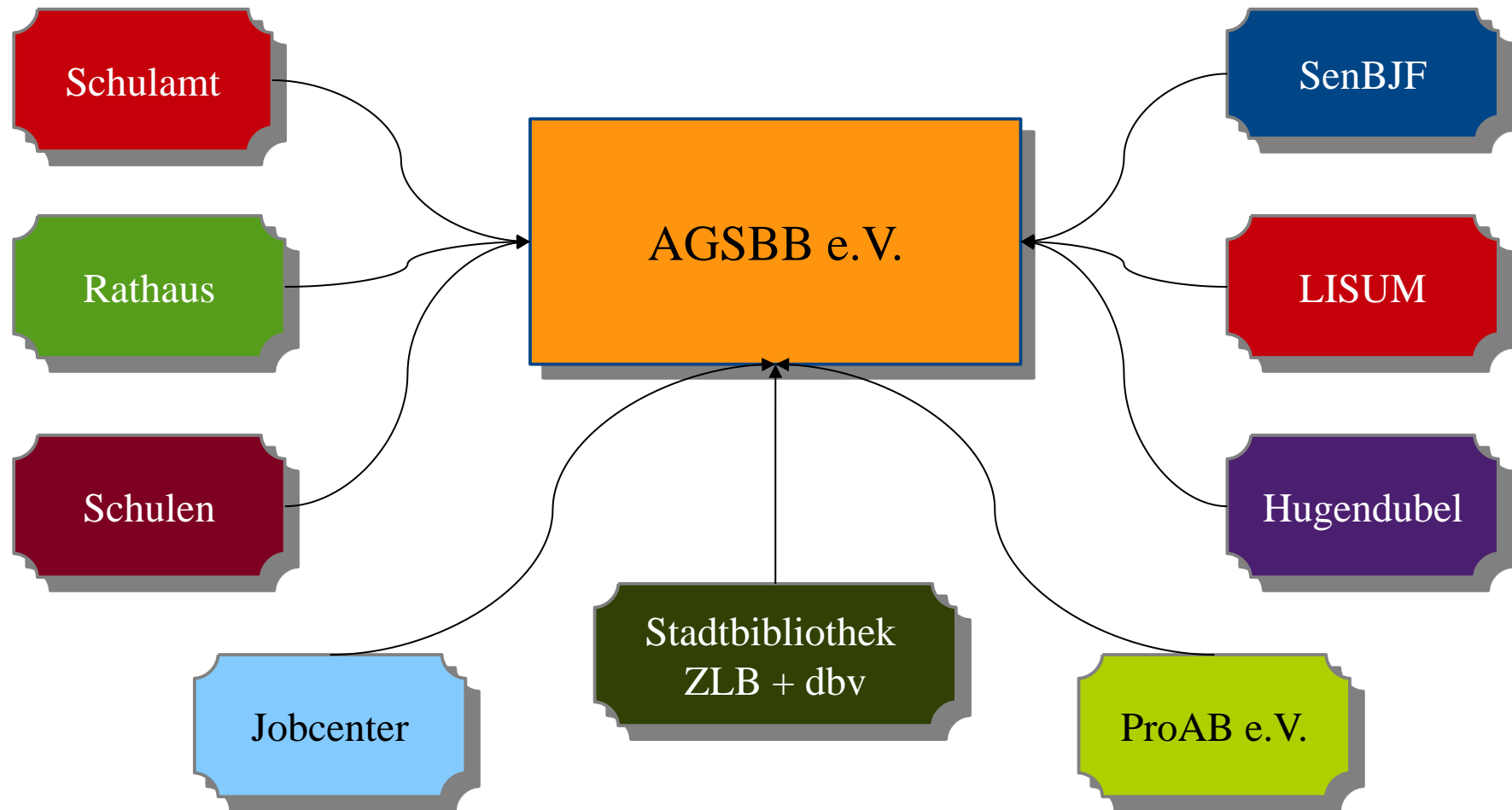
Überregionaler
Austausch

Wettbewerbe

Ansprechpartner

Kooperation mit
den ÖB

Zusammenarbeit und Austausch



Gemeinsame Veranstaltungsreihe mit der Senatsschulverwaltung und dem LISUM

Darum geht es!

Schulbibliotheken haben große Potenziale, die Entwicklung von Lesefreude und Lesekompetenz der Schüler*innen (nicht nur) in der Schulanfangsphase zu unterstützen.

Die Veranstaltungsreihe

„LESE(LERN)ORT SCHULBIBLIOTHEK“

wird auch im Schuljahr 2018/2019 fortgeführt und möchte diese Potenziale sichtbar herausarbeiten. Durch Impuls-Vorträge mit Hintergrundinformationen sowie durch zahlreiche Praxisanregungen soll die Arbeit der Schulbibliotheken in Grundschulen unterstützt werden.

Veranstaltungsorte sind zwei Berliner Schulbibliotheken, die einladen, ihr Profil und ihre besonderen Angebote kennenzulernen.

Vorträge, Praxisanregungen, Rundgänge durch die Schulbibliotheken – dies alles soll die Teilnehmenden zu einem interessanten Erfahrungsaustausch anregen.

Herzlich eingeladen sind Lehrkräfte, Erzieher*innen, Mitarbeiter*innen von Schulbibliotheken sowie weitere Interessierte.

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation des Landesinstituts für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) mit der Arbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken Berlin-Brandenburg (AGSBB).

Anmeldung/ Teilnahmebescheinigungen

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen bitte per E-Mail an:

Irene.Hoppe@lisum.berlin-brandenburg.de

Bescheinigungen für die Teilnahme werden erteilt.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Irene Hoppe

Irene.Hoppe@lisum.berlin-brandenburg.de

Tel.: 03378 209-318

Bettina Braun

bettina.braun@schulbibliotheken-berlin-brandenburg.de

Tel.: 030 770 084-42

Hinweis

Während der Veranstaltungen werden Fotos angefertigt, die Verlauf und Impressionen der Veranstaltung einfangen. Eine Auswahl der Fotos wird für die Dokumentation der Arbeit des LISUM sowie der AGSBB verwendet und gegebenenfalls in Materialien des LISUM sowie der AGSBB (print und online) veröffentlicht werden. Wenn Sie mit einer bildlichen Darstellung nicht einverstanden sind, teilen Sie das bitte der Fotografin bzw. dem Fotografen mit.

IMPRESSUM

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg
14974 Ludwigsfelde-Struveshof

www.lisum.berlin-brandenburg.de



Veranstaltungsreihe 2018/2019

Wettbewerb Schulbibliothek des Jahres



Berlin-Brandenburger Schulbibliothekstag



Charlie-Rivel-Grundschule Spandau



Autorenlesungen



Lenaus Schule Kreuzberg



Berliner Schulbibliothek des Jahres 2011



Service der Schulbibliothek

Hier kann man:

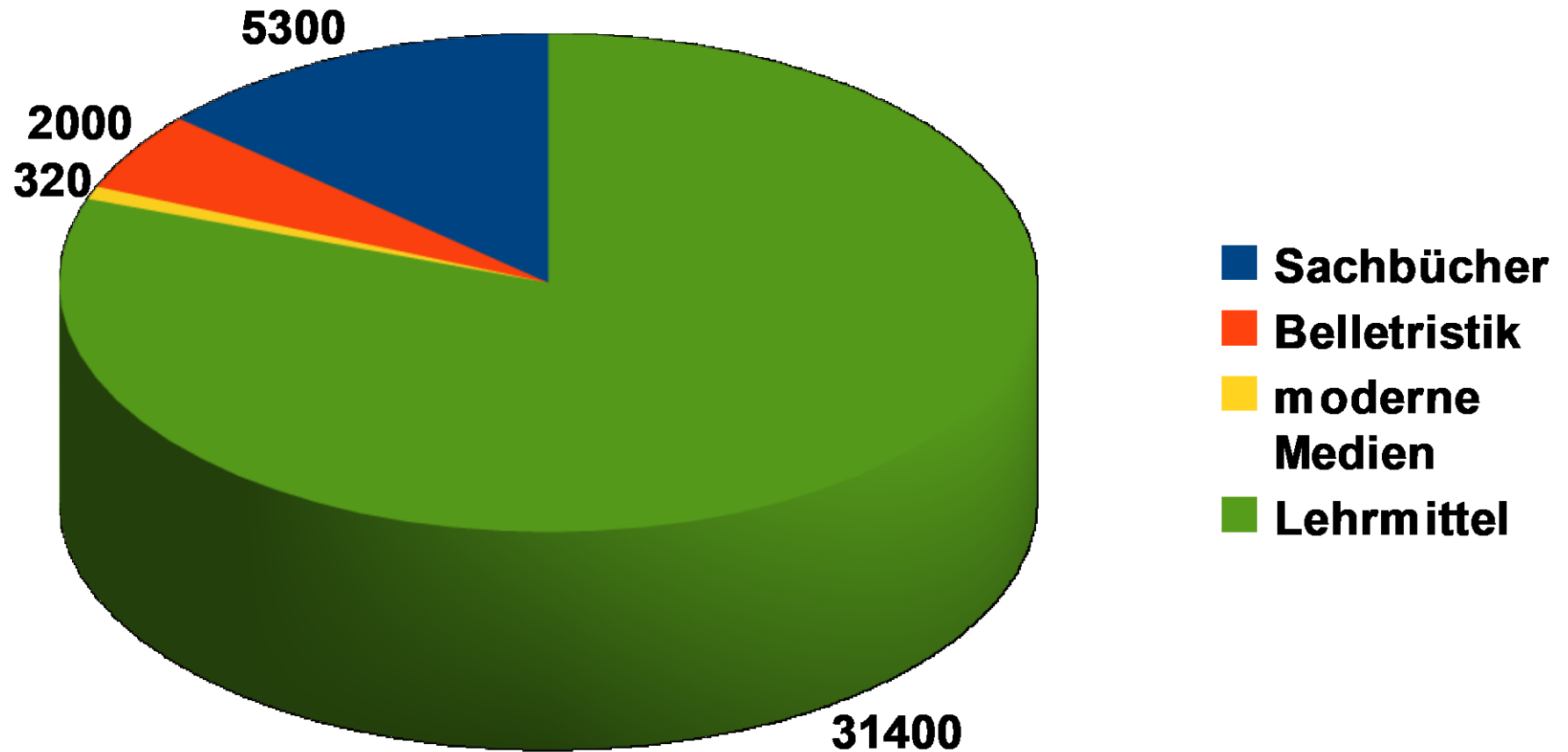
- in Büchern recherchieren
- den OPAC nutzen
- Presenter leihen
- am Computer im Internet arbeiten
- Bücher ausleihen
- CDs, DVDs und Software leihen
- in Farbe drucken
- Bilder scannen und laminieren
- in Ruhe lernen



Gemeinschaftsschule Carl von Ossietzky

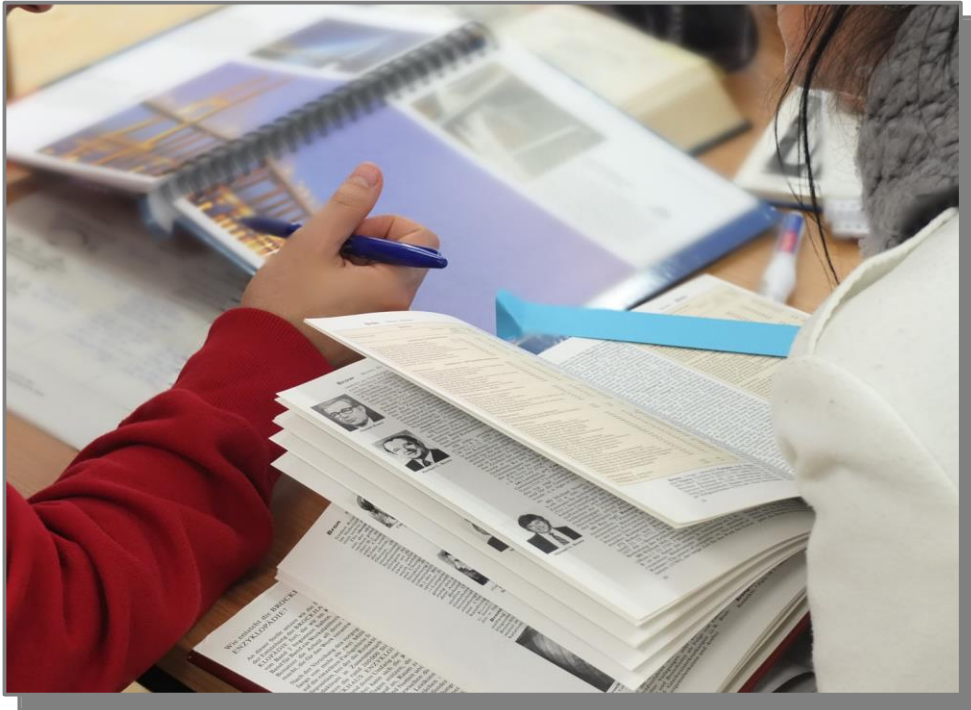


Medienbestand am VKK

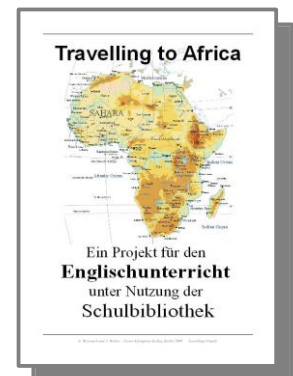
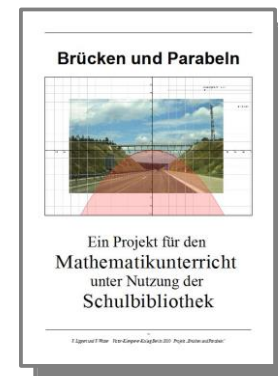
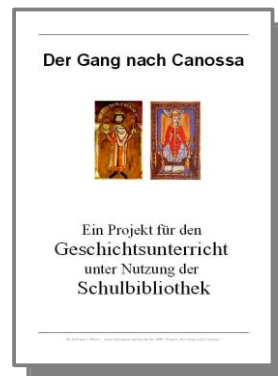




Unterricht in der Bibliothek



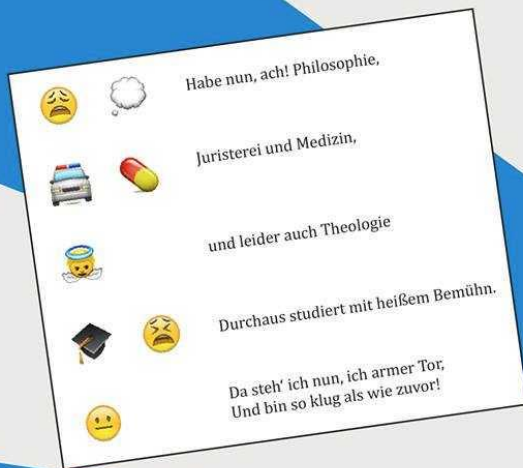
Die Schulbibliothek wird im Unterricht genutzt. Lehrkräfte buchen sie, um die Bücher, das Internet und den Beamer zu verwenden.



Ausstellung vom 16.–20. November 2015



**SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER
ÜBERSETZEN LITERATUR WORTLOS
IN EMOJIS**

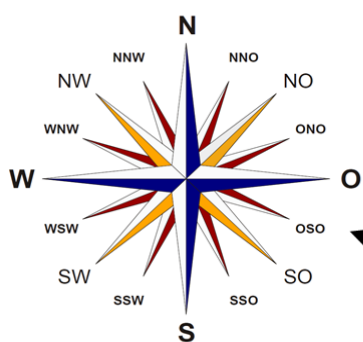




arbeitsgemeinschaft
schulbibliotheken
berlin-brandenburg

Lette-Verein





Kmpass

Veranstaltungen und Beratung

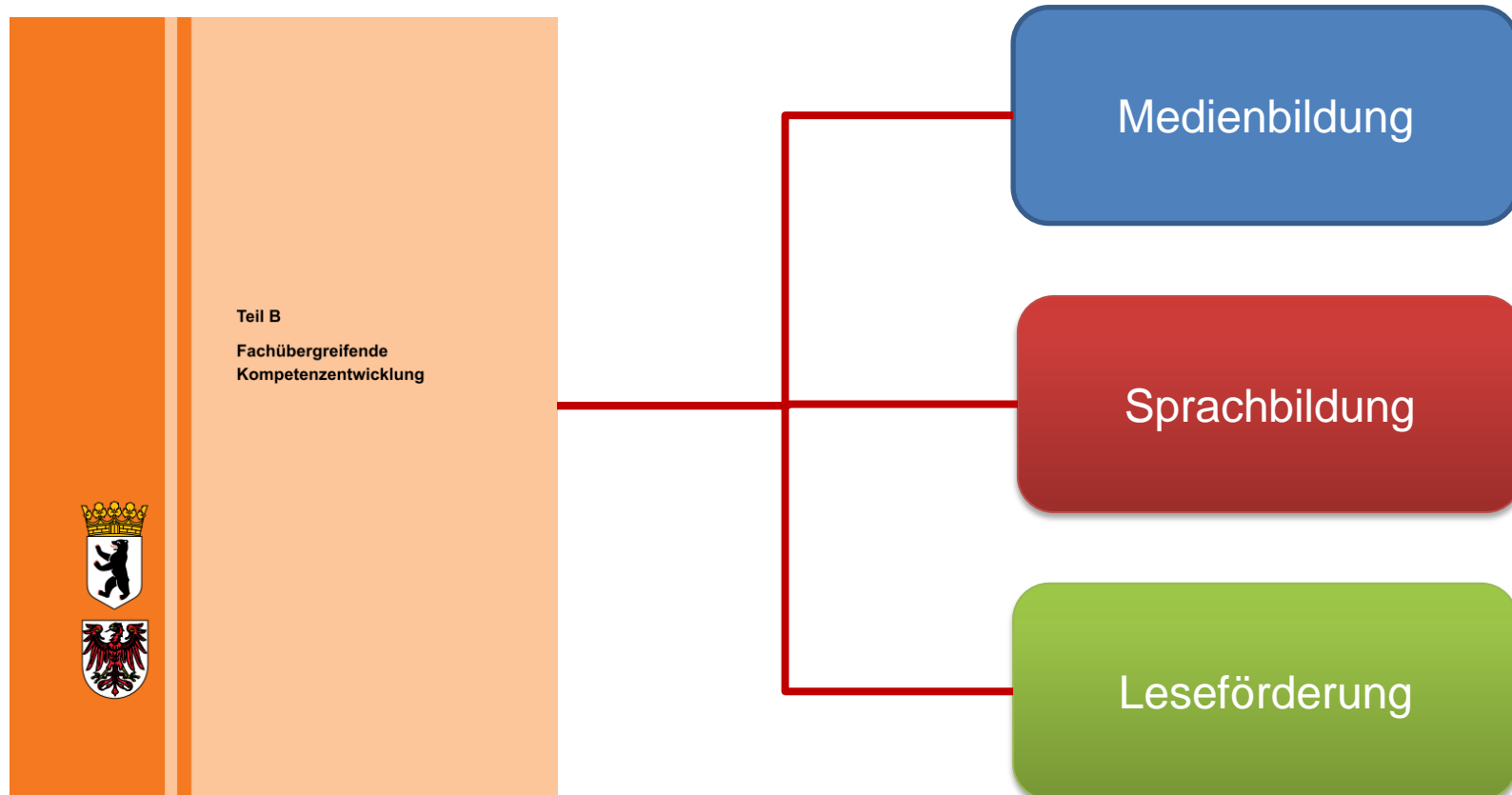


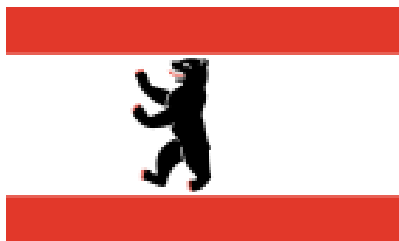
Wozu nutzen Schulen ihre Schulbibliotheken?



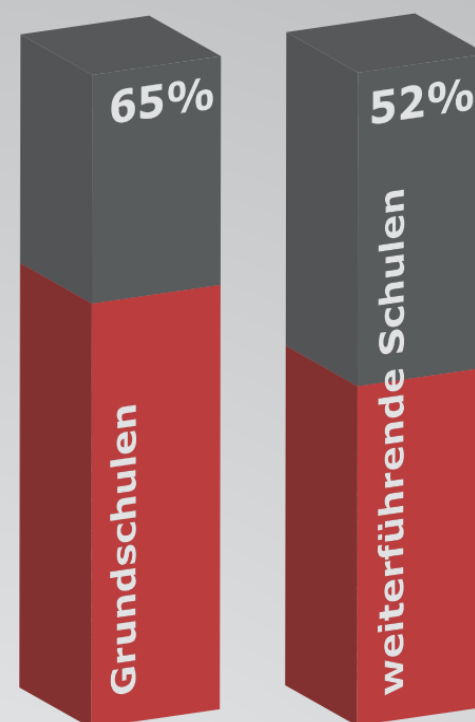
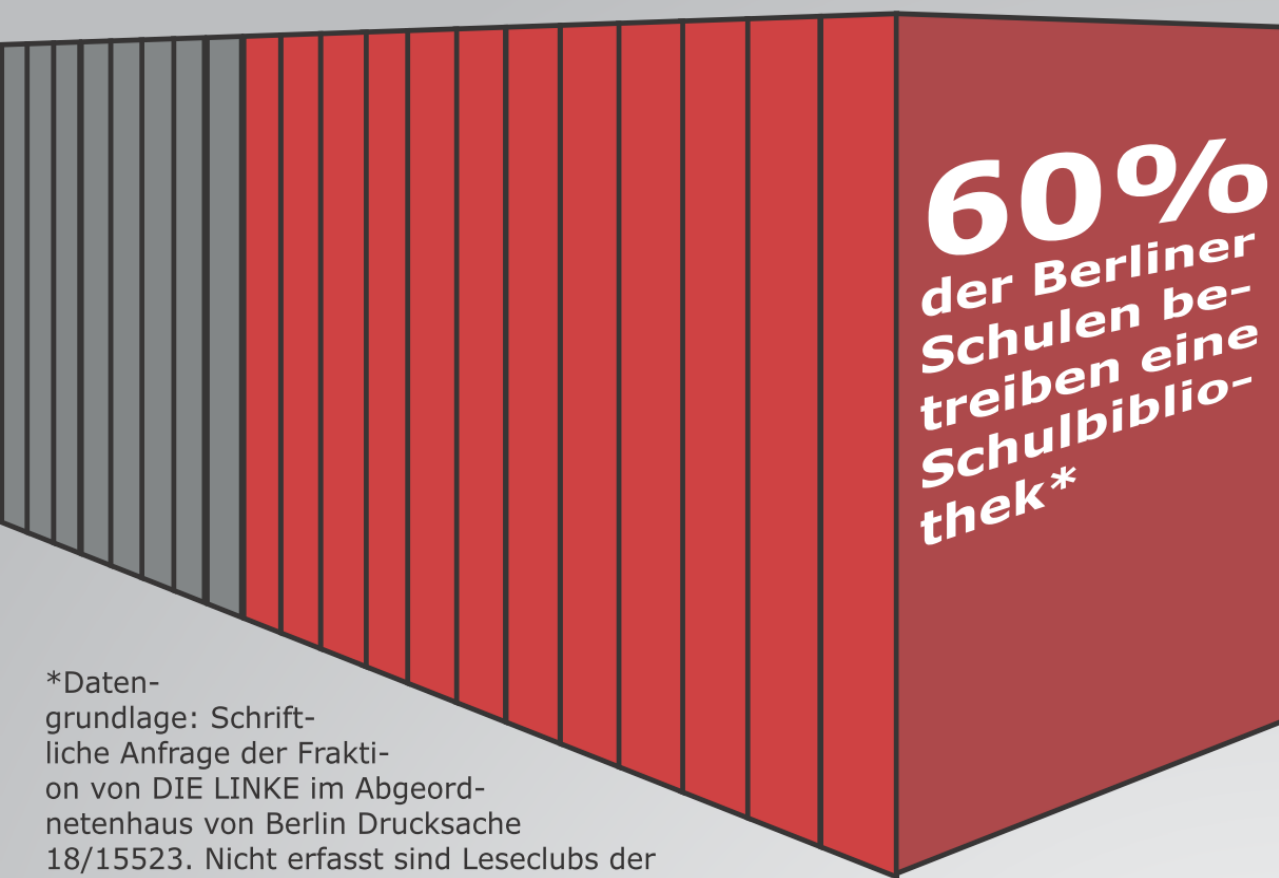
**Schul-
bibliotheken
leisten
pädagogische
Arbeit.**

Schulbibliotheken unterstützen Kompetenzentwicklung





Schriftliche Anfrage an das Abgeordnetenhaus zu Schulbibliotheken



*Daten-
grundlage: Schrift-
liche Anfrage der Frakti-
on von DIE LINKE im Abgeord-
netenhaus von Berlin Drucksache
18/15523. Nicht erfasst sind Leseclubs der
Stiftung Lesen und Schulbibliotheken an Privat-
schulen. Die Angaben basieren auf Selbstauskünften der Schulen in den einzelnen Bezirken. Die Datengrundlage aus Lichtenberg ist zu gering
für Vergleichbarkeit.



Welche Schulen verfügen über eine Schulbibliothek?

„Welche Schulen verfügen über eine Schulbibliothek?“

Große Unterschiede zwischen den Bezirken

Reinickendorf hat die meisten, Tempelhof-Schöneberg die wenigsten Schulbibliotheken



Diese Karte ist ein Derivat der Datei „Berlin location map simplified.svg“ des wikimedia-commons-Users TUBS, veröffentlicht unter der Lizenz CC-BY-SA (creativecommons.org/3.0/cc-by-sa).



Wer kümmert sich in diesen Schulen um den Betrieb der Schulbibliotheken?

„Wer kümmert sich in diesen Schulen um den Betrieb der Schulbibliothek?“

Kaum eine Schule kann bibliothekarisches Fachpersonal einsetzen

Ein großer Teil der Schulbibliotheken muss eine eigene Lösung finden



Was brauchen Schulbibliotheken?

Raum

Personal

Medien

Technik

Berliner Kompetenzzentrum für Schulbibliotheken



Koalitionsvereinbarung Berlin 2016-2021, S. 26

Medienkompetenz, digitale Bildung und Schulbibliotheken stärken

Das Bildungs- und Medienzentrum mit der iMINT-Akademie in der Levetzowstraße wird neben dem LISUM und dem Runden Tisch Medienbildung eine zentrale Rolle übernehmen. Die Koalition wird die Medienplattform OER und die IT-Infrastruktur der Schulen mit schnellen und leistungsfähigen Breitbandanschlüssen, WLAN für alle und einer zeitgemäßen Hard- und Software-Ausstattung unter Einbeziehung von Open-Source-Software ausbauen. Zur Stärkung des Fachs Informatik werden in der Sekundarstufe I die Möglichkeiten für die Gestaltung des Wahlpflichtbereichs erweitert. Die Anzahl der Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte wird bedarfsgerecht erhöht.

Bestand und Betrieb von Schulbibliotheken werden durch **ausreichende Finanzierung und ein tragbares Personalkonzept** abgesichert und erweitert sowie die **Einrichtung einer gemeinsamen IT-Lösung** gefördert.